

Serie XXXI 1/5. u. 1./11. In Umlauf Ende 1911 M. 31 589 800. Kurs Ende 1910—1911: In Berlin: 100.25, 100% — In Frankf. a. M. Ende 1911: 100%. Zulassung in Berlin erfolgte Ende Okt. 1910 (erster Kurs 100.25%), in Frankf. a. M. Ende Dez. 1910 zugelassen (erster Kurs daselbst am 5./1. 1911: 100.75%). Ein Teilbetrag von M. 15 000 000 im März 1911 zu 100.50% zur Zeichnung aufgelegt; weitere M. 10 000 000 im Juni 1911 zu 100.50% zur Zeichnung gestellt; restliche M. 15 000 000 im Dez. 1911 emittiert.

3 $\frac{1}{2}$ % Kommunal-Oblig. von 1896, I. Em. M. 15 000 000. Ende 1911 in Umlauf: M. 6 014 500. Stücke à M. 3000, 1000 und 500. Zinsen am 2./1. und 1./7. Tilgung ab 1. Jan. 1907 wie bei den Kleinbahn-Obligationen. Sicherheit: Deckung und Sicherheit besteht in Darlehen, welche die Bank innerhalb des Königreichs Preussen an Provinzen, Kreise, Gemeinden, öffentl. Genossenschaften und Landesmeliorations-Ges., sowie andere öffentl. Korporationen gewährt, sofern zu deren Aufnahme gesetzmässig die Befugnis oder Genehmigung erteilt ist. Ausserdem haftet die Ges. für pünktliche Zahlung von Kapital und Zinsen mit ihrem ganzen Vermögen. Kurs Ende 1896—1911: 101, 100.25, 98.50, 94.25, 92, 96, 99.60, 100, 99.50, 99.25, 97.50, 92, 93, 93.60, 91.75, 91.30% — Am 23./11. 1896 zu 101% eingeführt. Notiert in Berlin.

4% Kommunal-Oblig. von 1900, II. Em. M. 15 000 000, bis 1. Jan. 1910 unkündbar, Stücke à M. A 3000, B 1000, C 500, D 300. Zs. 1./4. u. 1./10. In Umlauf Ende 1911: M. 6 568 000. Kurs Ende 1900—1911: 99.80, 102, —, 104.30, 104, 103.50, 102.25, 99.25, 101, 100.50, 100.50, 100.10%. Eingef. Anfang Juli 1900 zu 100%. Notiert in Berlin.

3 $\frac{1}{2}$ % Kommunal-Oblig. von 1903, III. Em. M. 15 000 000, bis 1./1. 1912 unkündbar. Stücke à M. A 3000, B 1000, C 500, D 300. Zs. 1./4. u. 1./10. In Umlauf Ende 1911: M. 10 785 400. Kurs Ende 1903—1911: In Berlin: 100, 99.50, 99.50, 97.30, 91.50, 93, 93.50, 91.75, 91.50% — In Frankf. a. M.: 100, 99.50, 99.50, 97.50, 92, 92.80, 93.50, 91.50, 91.50%. Eingef. in Berlin 17./3. 1903 zu 100.75%, in Frankf. a. M. 13./4. 1903 zu 100.70%.

3 $\frac{3}{4}$ % Kommunal-Oblig. von 1903, IV. Em. M. 15 000 000, bis 1./1. 1912 unkündbar u. unverlosbar. Stücke à M. A 3000, B 1000, C 500, D 300. Zs. 2./1. u. 1./7. In Umlauf Ende 1911: M. 4 625 000. Kurs in Berlin Ende 1903—1911: 102.10, 101.60, 101.75, 100, 94.75, 96.10, 96.80, 96.60, 94%. Eingef. daselbst 10./11. 1903; erster Kurs: 101.75%.

3 $\frac{1}{2}$ % Komm.-Oblig. von 1907, V. Em. M. 5 000 000, nicht rückzahlbar vor dem 1./1. 1917. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs. 2./1. u. 1./7. Kurs Ende 1907—1911: 93.50, 93.25, 94.50, 92, 92%. Eingeführt in Berlin Mitte Juni 1907.

4% Komm.-Oblig. von 1907, VI. Em. M. 5 000 000, nicht rückzahlbar vor dem 1./1. 1917. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs. 2./1. u. 1./7. Die Rückzahl. der Oblig. erfolgt frühestens ab 1917 durch Verlos. oder Kündig., ohne dass dafür eine bestimmte Frist festgesetzt ist. In Umlauf inkl. Ser. VII Ende 1911: M. 14 912 000. Kurs Ende 1907 bis 1911: 99.50, 101, 101, 100.75, 100.30%. Eingeführt in Berlin Mitte Juni 1907.

4% Komm.-Oblig. von 1908, VII. Em. M. 10 000 000, nicht rückzahlbar vor 1./1. 1917. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. wie bei Serie VI. Kurs wie bei Serie VI. Eingeführt in Berlin Anfang März 1908 zum ersten Kurse von 99%.

4% Komm.-Oblig. von 1908, VIII. Em. M. 20 000 000, nicht rückzahlbar vor 1./1. 1918. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. wie bei Ser. VI, doch frühestens erst ab 1918. In Umlauf Ende 1911 M. 19 864 000. Kurs in Berlin Ende 1909—1911: 101.50, 100.60, 100.60%. Eingeführt am 31./12. 1908 zum ersten Kurse von 100.75%.

4% Kommunal-Oblig. von 1910, IX. Em. M. 20 000 000, nicht rückzahlbar vor 1./1. 1920. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. wie bei Serie VI, doch frühestens erst ab 1./1. 1920. In Umlauf Ende 1911: M. 19 982 000. Kurs Ende 1910—1911: 101.20, 101%. Zulassung in Berlin erfolgte im April 1910.

4% Kommunal-Oblig. von 1911, X. Em. M. 10 000 000, nicht rückzahlbar vor 1./1. 1921. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. wie bei Serie VI, doch frühestens erst ab 1./1. 1921. In Umlauf Ende 1911: M. 2 662 100. Kurs Ende 1911: 101%. Eingeführt in Berlin am 4./11. 1911 zu 101%.

3 $\frac{1}{2}$ % Kleinbahnen-Oblig. I. Em. von 1895 M. 15 000 000. Ende 1911 in Umlauf: M. 332 500. Stücke à M. 3000, 1000 u. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Kündbar ab 1904 durch Auslos. oder auf Beschluss des A.-R. auf einen Zinstermin mit Frist von 6 Mon. Hierfür Deckung in Höhe des Nennwertes durch Forder. von mindestens gleicher Höhe u. gleichem Zinsertrage an Kleinbahn-Gesellschaften bezw. an Kleinbahnen, deren Verzins. u. Tilg. von deutschen Kommunalverbänden unter Genehm. der Aufsichtsbehörden selbstschuldnerisch verbürgt sind. Ausserdem haftet die Bank mit ihrem ganzen Vermögen. Vermindert sich der Kapitalbetrag der zur Unterlage dienenden Forder., so ist die Summe, um welche sich der Betrag gemindert hat, unverzüglich durch eine mindestens gleich grosse Deckung zu ersetzen. Eingeführt im Jan. 1896 zu 101.75%. Kurs Ende 1896—1911: In Berlin: 101, 99, 98.50, 96, 92.25, 91.75, 94.50, 96.25, 96, 96, 96, 95, 93.50, 95, 94.30, 94.30% — In Frankfurt a. M.: 101, 100, 98.50, 96, 92, 91.70, 94.70, 95.70, 96.10, 96.10, 96, 95.10, 93.50, 95, 94.50, 94.30%.

4% Kleinbahnen-Obligationen. II Em. von 1898 M. 18 000 000. In Umlauf Ende 1911: M. 5 258 500. Stücke à M. 3000, 1000, 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Verl. u. Kündig. bis 1./1. 1908 ausgeschlossen. Kündbar ab 1908 durch Ausl. oder auf Beschluss des A.-R. auf einen Zinstermin mit Frist von 6 Mon. Die Obligationen dürfen nur verausgabt werden, soweit